

unsers erhabenen Kaisers ist trotz der ungeheuern Macht, die in seine jugendlichen Hände gegeben worden, allezeit darauf gerichtet gewesen, unserm Volke den Frieden zu erhalten, zwar seine Wehr zu Land und See zu stärken, ihm Macht und Einfluss auch in fremden Weltteilen, auch unter Palmen zu erwerben und zu sichern, aber doch immer nur, um unsrer friedlichen Arbeit neue Wege zu bahnen, alte zu erhalten. Unser geliebter König, er hat mit seinem nun nahezu sechsundzwanzigjährigen weisen Regimente über unser Land und mit ihm über unsre Stadt die Segnungen des Friedens ausgebreitet, und unser Land erkennt es mit dankbarstem Herzen, was seine väterliche Fürsorge für die Hebung des Wohlstandes, das Wohlbefinden für alle Kreise gethan hat. Darum lassen Sie denn das erste Wort auch bei dieser festlichen Versammlung ein Wort innigsten, aufrichtigsten Dankes für unsern Kaiser, unsern König sein. Lassen Sie uns in den begeisterten Ruf einstimmen: Hoch lebe unser geliebter deutscher Kaiser, König Wilhelm II. von Preussen, hoch lebe unser geliebter König Albert!

96.

1899. 16. Mai.

Rede bei der Enthüllung des Kochdenkmals.

Hochgeehrte Versammlung! Es ist für den Rat ein freudiges Gefühl gewesen, endlich zu der Enthüllung der Büste einladen zu können, mit welcher die Stadt Leipzig die Züge ihres langjährigen ersten Bürgermeisters Dr. Koch der Erinnerung ihrer Bewohner überliefern, ihren Dank gegen den Verewigten auch äusserlich zum Ausdruck bringen will. Eine alte Schuld wird damit abgetragen, und ich selbst empfinde es dankbar, dass ich nicht aus meinem Amte zu scheiden brauche, ohne dass diese Ehrenschild getilgt wäre. Mancherlei widrige Umstände haben es verhindert, dass es früher geschehen ist; insbesondere hat es auch in mehreren Versuchen nicht gelingen wollen, ein uns voll befriedigendes Bildwerk zu schaffen, bis endlich die Meisterhand unsers Seffner auch hier die Aufgabe in glücklichster Weise gelöst und ein Werk uns gegeben hat, das allen, denen die Züge des Verewigten noch lebendig vor der Seele stehen,